

EINLADUNG

Zukunftsperspektiven: Leben in Rot

28. November 2022
17:30 bis 20:30 Uhr

WohnCaféPlus (Prevorster Straße 21, Stuttgart-Rot)



Das neue Quartier „Am Rotweg“

GEMEINSAM ERFAHRUNGEN, IDEEN
UND **INFOS AUSTAUSCHEN**: WIE
WOLLEN, SOLLEN UND WERDEN WIR
KÜNFTIG IN **UNSEREM STADTTEIL**
LEBEN, WOHNEN UND ARBEITEN?

DIE VERANSTALTUNG FINDET MIT
FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG
DES **BEZIRKSRATHAUSES** UND
BEZIRKSVORSTEHER SALIOU GUEYE
STATT.



Der **Wandel** bestimmt unsere Zeit und unseren Alltag. Das neue Quartier „Am Rotweg“ ist ein Projekt, das unseren Stadtteil verändern und weiterentwickeln wird. Daher laden wir Sie sehr herzlich zur **partizipativen Zukunftswerkstatt „Leben in Rot“** im WohnCaféPlus ein.

Die Teilnehmenden schildern ihre eigenen **Erfahrungen** zum Alltagsleben in Rot, bekommen von Expert*innen **konkrete Informationen** und Plankonzepte geliefert und überlegen schließlich gemeinsam **mit ihnen zukunftsprospektiv**, wie das Leben im Quartier und im gesamten Stadtteil aussehen soll, kann und wird.

Programm

- 17:30 Uhr Ankunft bei einem kleinen Imbiss
- 18:00 Uhr Begrüßung und Start der Zukunftswerkstatt „Leben in Rot“
- 20:15 Uhr Kurze Schlussrunde mit Feedback

Hintergründe zur Zukunftswerkstatt:

Die beiden Genossenschaften Neues Heim – Die Baugenossenschaft eG (BGNH) und die Baugenossenschaft Zuffenhausen eG (BGZ) erproben in dem Nachkriegsquartier am Rotweg, wie bezahlbarer und bedarfsgerechter Wohnraum geschaffen werden kann und dabei die Bewohner*innen einbezogen werden können. Diese Entwicklungen nehmen den gesamten Stadtteil Stuttgart-Rot in den Blick und ergänzen diesen um bedarfsorientierte Angebote und Strukturen, die allen Bewohner*innen im Stadtteil zugutekommen, hin zu einem **WohnquartierPlus (WQ+)**.

Beiden Wohngenossenschaften ist es wichtig, die Bürger*innen, Bezirksbeiratsmitglieder sowie Vertreter*innen der lokalen Vereine und Organisationen frühzeitig zu informieren und an dem Projektprozess teilhaben zu lassen. Dies geschieht in dieser Zukunftswerkstatt in Anwendung der neuen **partizipativen Kommunikationsmethode Storyporting**, die ein Moderatoren-Duo von der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) im Rahmen des IBA-Kommunikationsprojekts „Gutes Morgen zusammen!“ umsetzen wird. Eigene Erfahrungen der Teilnehmer*innen werden mit den zukunftsorientierten Planungen verbunden. Zunächst schildern die Teilnehmenden ihre eigenen Erfahrungen und Wahrnehmungen zum Leben in Stuttgart-Rot. Sie erzählen Situationen und Stationen ihrer eigenen Geschichte, die sie mit dem Stadtteil verbinden (Storytelling). Danach werden Vertreter*innen der beiden Baugenossenschaften und die Planer*innen zentrale Fakten, Daten, Inhalte und Ziele des Wohnbauprojekts vorstellen (Reporting). Der dritte Teil (Storyporting) greift wichtige Aspekte auf. Gemeinsam bringen wir diese zusammen, um eine Vorstellung vom **künftigen Leben in Rot** und spezifisch im neuen Wohnquartier zu erhalten.

Kontakt für Rückfragen
zur Veranstaltung:



Cora Westrick, Vera Köhler
Stadtberatung Dr. Sven Fries
info@quartier-am-rotweg.de
0711/97574960

Mehr Informationen zum
Projekt finden Sie auf
www.quartier-am-rotweg.de/wq/



Anfahrt und Anmeldung:

Um **Anmeldung** zur Zukunftswerkstatt wird **bis zum 24.11.2022** telefonisch oder per Mail gebeten:

info@quartier-am-rotweg.de | 0711 97574961

So finden Sie zu uns:

Anfahrt mit der Stadtbahnlinie U7 bis zur Haltestelle
Fürfelder Straße.

Veranstaltungsort WohnCaféPlus



Projekträger*innen:



Gefördert von:



Projektpartner*innen:

